

Das Vergessen der Dankbarkeit

Materialien: Kerze, Kreuz, Plakat/kleine Zettel, Stifte, Geschichte

Vorbereitung des Raums:

Gestalte die Mitte eines Stuhlkreises oder eines Tisches usw. mit einer Kerze, einer Ministrantenplakette oder einem Ministrantenkreuz, bereite das Plakat oder die Zettel vor und lege Stifte bereit.



1. Die Minis zum Abschluss zusammen holen und die Kerze anzünden

2. Geschichte vorlesen



3. Schließt die Geschichte mit eigenen Worten ab: "Die Zeiten in denen wir gerade leben, die sind so turbulent. Macht euch euren Rucksack nicht schwerer, als er eh schon ist. Seid einfach mal dankbar, für das, was ihr habt. Erfreut euch an den kleinen Dingen und vergesst nie, dass das was ihr geschenkt bekommen habt, nicht selbstverständlich ist. Lernt es daher wertzuschätzen."

4. Die Minis dürfen sich einmal Zeit nehmen, um zu überlegen für was sie eigentlich dankbar sind und in welcher Situation ihnen schon einmal geholfen wurde. Gerne könnt ihr diese Dinge festhalten. Entweder auf einem großen Plakat, oder jeder Mini für sich selbst auf einem Zettel, den sie sich einstecken können.

5. Dankgebet

Für die Zeit, die wir gerade miteinander verbracht haben, möchten wir Gott danken:

Guter Gott,
danke, dass ich so wunderbar gemacht bin.
Danke, dass wir immer auf Dich zählen können, egal in welcher
Situation wir uns befinden, ob es uns gut geht, oder eher nicht so gut
geht.
Du bist immer bei uns.
Schenke uns das Vertrauen, dass wir immer auf Dich zählen dürfen und
Dich nie vergessen.
Bleibe bei mir und begleite mich in meinem Alltag.
Sei du mit uns.
AMEN.